



# Pfarrei St. Georg und Zeno, Arth

Kath. Pfarramt, Bahnhofstrasse 6, 6415 Arth  
Tel. 041 855 11 57 / E-Mail: info@kath-arth.ch

www.kath-arth.ch

**Dr. P. Francis Alakkalkunnel VC, Pfarrer**

pfarrer@kath-arth.ch

Tel. 041 855 11 57

**Sekretariat:** Margrit Siegrist und Anna Kamer

**Mo. 08.30–11.00 und 13.30–16.00 Uhr**

**Di.–Fr. 08.30–11.00 Uhr**

Reservationen Georgsheim

info@kath-arth.ch

Tel. 041 855 11 57

Liebe Pfarreiangehörige  
Rein menschlich gesehen sind wir in einer sehr schwierigen Situation. Verzweiflung und Unsicherheit sind überall zu spüren. Die Ärzte und Bundesräte sprechen von einer Verlangsamung der Ansteckungsgefahr, nicht vom Stoppen des Virus. Zusammen mit menschlich ausgedachten Massnahmen gegen Infektionen dürfen wir auf Gott vertrauen.



«Maria breit den Mantel aus...» Bild. P. Francis

Angst und Hysterie helfen uns nicht. In ausweglos scheinenden gesundheitlichen Situationen haben die Menschen immer wieder ihr Vertrauen auf Gott gesetzt. Gott sagt über sich doch: «Ich bin der Herr, dein Arzt.» (Exodus 15,26) In Jesus Sirach heisst es: «Kind, in deiner Krankheit sei nicht unachtsam, sondern bete zum Herrn und er selbst wird dich heilen! Beseitige einen Fehler und bereite die Hände! Reinige das Herz von allen Sünden!» (Sir 38, 9-10)

Was ist gesundes Gottvertrauen? Sirach ermahnt uns weiter: «Gib dem Arzt seinen Platz, denn auch ihn hat der Herr erschaffen! Er bleibe dir nicht fern, denn er ist notwendig!» (Sir 38,12)

Papst Johannes Paul II beginnt seinen Enzyklika Fides und Ratio wie folgt: «Glaube und Vernunft (Fides et ratio) sind wie die beiden Flügel, mit denen sich der menschliche Geist zur Betrachtung der Wahrheit erhebt.» Wir brauchen Glaube und Vernunft!

In der kommenden Zeit werden wir nicht miteinander als eine Gemeinde beten und die heilige Messe feiern können, weil die Kirche dasselbe Ziel hat wie der Staat: Die Ausbreitung der Krankheit zu verlangsamen und so hoffentlich bald zu stoppen. Anders als in der normalen Zeiten gelten in diesen Tagen möglichst wenige Sozialkontakte als Zeichen der Nächstenliebe, damit wir einander nicht in Gefahr bringen! «Jeder ordne sich den Trägern der staatlichen Gewalt unter. Denn es gibt keine staatliche Gewalt ausser von Gott; die jetzt bestehen, sind von Gott eingesetzt.» (Rom 13,1)

Unsere Kirchenglocken rufen uns zum Gebet. Allein oder zusammen mit der Familie beten wir: für einander, für die Kranken, Mediziner, Pflegekräfte, Forscher, für die vielen, die sich um ihren Arbeitsplatz sorgen, die in wirtschaftliche Schwierigkeiten geraten... Es ist eine herausfordernde Zeit.

Wie ist es mit der Kommunion? Die Bischöfe empfehlen, die alte Gewohnheit der geistlichen Kommunion wieder zu beleben.

Vertrauen auf Gott und auf die Ärzte hilft sicherlich mehr als Angst, Hysterie und Hamsterkauf. Darum lasst uns die Hände waschen und zu Gott, dem Arzt bitten, dass er uns und alle Menschen beschützt. Dabei hilft uns die Fürbitte unserer Gottesmutter Maria.

Pfarrer Francis Alakkalkunnel

## Folgende Einschränkungen gelten bis mindestens am 19. April:

- Sämtliche Gottesdienste in unserer Pfarrei sind abgesagt
- Beerdigungen dürfen nur im engsten Familienkreis stattfinden
- Erstkommunion und Taufen werden verschoben

**Die Kirche bleibt offen und der Pfarrer steht für seelsorgerische Anliegen jederzeit gerne zur Verfügung.**

## Gottesdienste auf Rigi-Klösterli

Kaplan Martin Camenzind  
Kaplanei, 6410 Rigi-Klösterli  
Tel. 041 855 01 20

### Sämtliche Gottesdienste auf Rigi-Klösterli sind bis auf weiteres abgesagt

Die Rigi-Bahnen haben wegen des Corona-Virus auf Anweisung der Bundesbehörden seit Montag, 16. März 2020 ihren Fahrplan drastisch reduziert. Genauer gesagt: Es wird für die nächsten Tage und Wochen auf der Schwyzer Seite nur noch der Frühzug Goldau ab 08:08 Uhr sowie am frühen Abend Goldau ab 16:08 Uhr geführt werden.

Das gottesdienstliche Angebot auf Rigi Klösterli kann vorderhand und auf unbestimmte Zeit nicht mehr angeboten werden.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Pfarreiblatt und der Homepage der Pfarrei Arth oder informieren Sie sich direkt bei der Kaplanei im Rigi Klösterli.

Herzlichen Dank für Ihr Verständnis

Kaplan Martin Camenzind

## Gedächtnisse

Da in nächster Zeit keine Heiligen Messen mit Publikum erlaubt sind, wird Pfarrer Francis Alakkalkunnel folgende Stiftsjahrzeiten alleine privat zelebrieren:

### Sonntag, 29. März

Stiftsjahrzeit für:

- Paul und Theres Weber-von Rickenbach

### Sonntag, 5. April

Stiftsjahrzeit für:

- Vikar Hugo Imhof und Familie Karl Imhof-Lindauer
- Vital Holdener
- Rösli und Gottfried Sidler-Mitterer
- Familie Franz Weber-Schönenberger

### Erlebnistag zur Erstkommunion

Am Samstag, 7. März trafen sich die Erstkommunionkinder mit ihren Begleitpersonen zum Erlebnistag im Georgsheim. Zum Motto von der Erstkommunion «Gemeinsam mit Jesus im Boot» erzählte Pater Francis die Geschichte vom Sturm auf dem See und erklärte, was uns diese Geschichte sagen möchte. Anschliessend hörten wir noch eine Geschichte vom fast fahrtauglichen Motorboot.

In den Ateliers wurde gemalt und gestaltet, das Erinnerungsbüchlein gemacht und die Ministranten stellten ihren Dienst vor. Die Lieder vom Weissen Sonntag wurden



In den Ateliers wurde fleissig gearbeitet.

mit dem Organisten Christoph M. Moosmann eingeübt. Zum Abschluss versammelten sich alle zur Teilete der mitgebrachten Speisen.

Allen, die auf irgendeine Weise zum guten Gelingen des Erlebnistages beigetragen haben, danken wir herzlich.

Bild/Text: Gertrud Henseler

### Kein MaschenTreff

Corona geht auch am MaschenTreff nicht spurlos vorbei. Bis mindestens nach den Frühlingsferien findet kein gemeinsames Stricken im Pfrundhaus statt.

frauenarth

## Erstkommunion 2020

Aufgrund der Corona-Problematik findet am Weissen Sonntag, 19. April 2020, **keine** Erstkommunion statt. Die Feierlichkeiten werden auf einen späteren Zeitpunkt verschoben. In Arth werden 27 Kinder ihre Erstkommunion wohl erst in der zweiten Jahreshälfte feiern können. Das Verschiebedatum ist noch nicht bekannt, da niemand weiss, wie lange der momentane Ausnahmezustand anhalten wird.

Seit dem 16. März sind alle Schulen in der ganzen Schweiz geschlossen. Davon betroffen sind natürlich auch der Religionsunterricht und die Vorbereitungen auf die Erstkommunion.

Pfarrei Arth



Unsere Erstkommunikanten [Bild: Gertrud Henseler]:

Bürgler Lea  
Elmiger Levi  
Frei Matthias  
Gwerder Lynn  
Inderbitzin Lara  
Janser Marc  
Kenel Jonas  
Kennel Maro  
Kilchmann Elin

Klaus Alessandro (nicht auf dem Bild)  
Küttel Eliane  
Linggi Mathias  
Medukic Laura  
Melchior Mia  
Pfister Sarina  
Reichlin Sandro  
Reichmuth Ricarda  
Räss Elin

Schuler Simon  
Suter Jonas  
Suter Jaron  
Schmidt Andrina  
Szymkowiak Noalie  
Tran Lana  
Walker Yael  
Waldvogel Pirmin  
Zeidler Eliane